



TECHNIK DIE BEWEGT

INSTINCT by MACO

BEDIENUNGS- UND WARTUNGSANLEITUNG

instinct^o
by MACO



maco.eu/instinct

1. Allgemeine Hinweise

Dieses Dokument enthält wichtige Hinweise zu Projektierung, Montage, Inbetriebnahme, Betrieb und Wartung des Systems INSTINCT by MACO. Bitte lesen Sie diese Informationen aufmerksam vor Beginn der entsprechenden Tätigkeiten durch. Da dieses Dokument auch wichtige Informationen für den Endanwender enthält, ist dieses im Zuge der Auslieferung des Türelements zwingend an diesen zu übergeben und auf die Wichtigkeit dieser Informationen hinzuweisen. Für die Sicherstellung der hier angeführten Anforderungen ist der Hersteller des Türelements verantwortlich.

Unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen finden Sie in der aktuellen Version im Downloadbereich der MACO-Website (<https://www.maco.eu/de-AT/AGB-EKB>).

2. Produkthaftung

Gemäß der im Produkthaftungsgesetz definierten Haftung des Herstellers für seine Produkte, sind die nachfolgenden Informationen zu beachten und an den Bauherren bzw. Endanwender weiterzugeben. Eine Nichtbeachtung dieser Vorgabe entbindet MACO von der Haftpflicht.

Unsachgemäße Montage, nicht vereinbarungsgemäße beziehungsweise unübliche Verwendung, die Verwendung nicht ausdrücklich von MACO freigegebenen Systemzubehörs, nicht ausdrücklich von MACO zugelassene Modifikationen beziehungsweise Reparaturarbeiten sowie nicht fachgerechtes Service können zu Funktionsstörungen führen und sind zu unterlassen. Jegliche, nicht ausdrücklich von MACO zugelassenen, Maßnahmen führen zum Verlust sämtlicher Haftungs-, Gewährleistungs- und allenfalls gesondert vereinbarter Garantieansprüche.

3. Produktbeschreibung und Begriffsklärung

Beim System INSTINCT by MACO handelt es sich um ein mechatronisches Verschlusssystem für den Einbau in private Haus-, Wohnungs- und Nebeneingangstüren. Die Entriegelung des Verschlusssystems erfolgt ausschließlich elektronisch. Für die Auslösung des Entriegelungssignals von der Außenseite wird ein elektronisches Zutrittskontrollsystem empfohlen. Mit der INSTINCT-App besteht die Möglichkeit, die Tür komfortabel per Smartphone zu entriegeln – alternativ können auch andere Technologien (z. B. biometrische oder codebasierte Zutrittslösungen) verwendet werden. Von der Innenseite wird eine intuitive, für jedermann verständliche, Öffnungsmöglichkeit per Taster empfohlen.

4. Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Bitte beachten Sie bei der Projektierung von Türen, die mit dem System INSTINCT by MACO ausgestattet werden sollen, die Projektierungsvorgaben von MACO sowie die entsprechenden internationalen und landesspezifischen Vorgaben in den jeweiligen Gesetzen, Verordnungen, Normen und Richtlinien.

Bitte beachten Sie bei der Projektierung insbesondere folgende Vorgaben bzw. Einschränkungen:

- › Das Verschlusssystem ist für den Einbau in lotrecht eingebauten Haus-, Wohnungs- und Nebeneingangstüren aus Kunststoff, Holz, Aluminium oder Stahl sowie Kombinationen derselben vorgesehen.

- › Für Einbausituationen, in denen im Falle einer möglichen Fehlfunktion potenzielle Gefahr für Leib und Leben besteht, wird eine regelmäßige (mindestens 1x monatliche) Funktionskontrolle des Systems INSTINCT by MACO empfohlen. Zusätzlich wird empfohlen, eine alternative Zugangsmöglichkeit in das Wohnobjekt (z. B. über einen Neben-, Seiten- oder Kellereingang) vorzusehen.
- › Das Verschlussystem ist nicht für den Einsatz in Fluchtwegen, Notausgängen, Rauch- bzw. Feuerschutztüren oder explosionsgefährdeten Umgebungen vorgesehen bzw. zugelassen.
- › Das Verschlussystem ist nicht für den Einsatz in Räumen mit hoher Staubbildung, korrosiver Atmosphäre, hoher elektrostatischer Aufladung oder Feuchträumen geeignet.
- › Das Verschlussystem ist nicht für den Einsatz in Türen aus säurehaltigen Hölzern (z. B. Accoya) geeignet.
- › Das Verschlussystem ist nicht dafür geeignet, über das branchenübliche Niveau von maximal 4 mm hinausgehende Verformungen des Türblatts oder Veränderungen des Dichtungsschlusses aufgrund einer unsachgemäßen Montage des Türblatts, Temperaturschwankungen oder direkter Sonneneinstrahlung aufzunehmen bzw. zu kompensieren. Derartige Verformungen können eine ordnungsgemäße Ver- oder Entriegelung des Verschlussystems beeinträchtigen bzw. verhindern und somit unter Umständen dazu führen, dass die Tür nicht verriegelt oder geöffnet werden kann.
- › Bitte beachten Sie, dass für den Betrieb des Systems INSTINCT by MACO eine permanente, zuverlässige elektrische Stromversorgung benötigt wird. Ohne Stromversorgung besteht keine Möglichkeit, das Verschlussystem manuell bzw. zerstörungsfrei (z. B. mittels Schließzylinder) zu entriegeln. Das System INSTINCT by MACO darf nur mit den hierfür vorgesehenen, geprüften und freigegebenen Netzteilen betrieben werden. Diese sind für eine Eingangsspannung von 220-240V / 50-60Hz konzipiert und bei MACO erhältlich.
- › Zur weiteren Reduktion des Risikos von Betriebsstörungen wird empfohlen, die Tür über einen eigenen Stromkreis zu versorgen bzw. mit einem eigenen Sicherungsautomat abzusichern.
- › Sollte es dennoch zu einem kurzzeitigen Stromausfall kommen, ist im System INSTINCT by MACO eine zusätzliche, optional erhältliche, unterbrechungsfreie Stromversorgung vorgesehen. Diese gewährleistet mittels eines Energiepuffers den störungsfreien Betrieb für einen Überbrückungszeitraum von mindestens 12 Stunden, sofern keine weiteren Fremdsysteme (z. B. Fingerscan, Keypad o. ä.) mitversorgt werden. MACO empfiehlt ausdrücklich, diese optional erhältliche Komponente für jede Tür, die mit dem System INSTINCT by MACO ausgestattet werden soll, zu verwenden.

Bitte beachten Sie bei der Montage insbesondere folgende Hinweise:

- › Die Montage und Installation des Systems INSTINCT by MACO erfordert besondere Sorgfalt und darf daher ausschließlich durch fachkundiges, geschultes Personal entsprechend den Vorgaben der Montageanleitung durchgeführt werden. MACO übernimmt keine Haftung bzw. Gewährleistung für Schäden, die aufgrund fehlerhafter Montage auftreten.
- › Offensichtlich beschädigte Komponenten, insbesondere schadhafte oder aufgeschauerte Kabel bzw. beschädigte oder verschmutzte Steckverbindungen können den zuverlässigen Betrieb des Systems INSTINCT by MACO stören bzw. zu einem Ausfall des Systems führen. Es dürfen daher nur Komponenten verbaut werden, welche sich in einem einwandfreien Zustand befinden.

- › Verschlusskomponenten und Schließteile sind grundsätzlich entsprechend den Vorgaben der Montageanleitung in korrekter Position zueinander zu montieren. In begrenztem Ausmaß ermöglicht das Schließteil eine dreidimensionale Justierung der Schließfunktion, um Fertigungstoleranzen auszugleichen und eine zuverlässige, reibungsfreie Funktion zu gewährleisten.
- › Nach erfolgter Montage ist die ordnungsgemäße Funktion des Systems INSTINCT by MACO anhand der von MACO zur Verfügung gestellten Montageanleitung zu überprüfen.

Bitte beachten Sie beim Betrieb insbesondere folgende Hinweise:

- › Im Normalbetrieb verriegeln die Verschlusskomponenten des Systems INSTINCT by MACO beim Schließen der Tür automatisch. Stellen Sie daher sicher, dass Endanwender ein ihnen allenfalls zugewiesenes, physisches Zutrittsmedium permanent mit sich führen bzw. alternativ der Zutritt über biometrische oder codebasierte Zutrittslösungen stets gewährleistet ist.
- › Die Tür ist stets kontrolliert und per Hand, Türschließer oder motorischem Drehtürantrieb bis zur absoluten Schließstellung zu führen.
- › Eine regelmäßige Bedienung der Tür (mindestens 1x monatlich) ist zu gewährleisten, um ruhendem Verschleiß vorzubeugen.
- › Das System INSTINCT by MACO verfügt über einen standardmäßig integrierten, optional mittels Taster oder INSTINCT-App aktivierbaren, Modus für einen vereinfachten Tagesbetrieb (Tagesentriegelung). Ist dieser Modus aktiviert, verriegelt das System beim Schließen der Tür temporär nicht mehr, sondern arretiert lediglich, wodurch das Türblatt gehalten wird. In diesem Betriebsmodus werden die Anforderungen an die Fugendichtheit, Schalldämmung, Schlagregendichtheit, Wärmedämmung und Einbruchhemmung nicht erfüllt. Bitte beachten Sie, dass die Tür in diesem Betriebsmodus zudem jederzeit und ohne vorheriger elektronischer Betätigung durch jede Person und somit potentiell auch von nicht berechtigten Personen geöffnet werden kann. Nach erfolgter Deaktivierung dieses Betriebsmodus muss die Tür einmal geöffnet und im Anschluss daran wieder geschlossen werden, um sicherzustellen, dass die Tür ordnungsgemäß verriegelt ist.
- › Das System INSTINCT by MACO verfügt über einen standardmäßig integrierten, ausschließlich über die App aktivierbaren, Kindersicherungs-Modus. Ist dieser Modus aktiviert, kann die Tür von innen nicht mehr per einfachem Tasterdruck bzw. allfälligen anderen elektronischen Ansteuerungen geöffnet oder in Tagesbetrieb versetzt werden. Zur normalen Öffnung, aber auch im Falle eines Notfalls kann die Tür von innen mittels eines verlängerten Tastendrucks von 5 Sekunden entriegelt werden. Die Entriegelung über Zutrittskontrollsysteme bzw. Gegensprechanlagen ist während dieses Modus weiterhin unbeeinflusst, sofern diese über die speziell für diesen Zweck vorgesehenen Schnittstellen bzw. Anschlüsse angebunden werden.
- › Um die ordnungsgemäße Funktion und damit die Bedienungssicherheit des Systems INSTINCT by MACO dauerhaft sicherzustellen, sind die Hinweise im Kapitel 7 (Wartung, Reinigung & Pflege) unbedingt einzuhalten.

5. Nicht bestimmungsgemäßer Gebrauch

Die Folgen von nicht bestimmungsgemäßer Verwendung bzw. Fehlgebrauch können dauerhafte Schäden sowie Zerstörungen sein, welche die zuverlässige Funktion des Systems INSTINCT by MACO oder der Tür beeinträchtigen oder verhindern können. Für Schäden und Zerstörungen, die durch Fehlgebrauch entstanden sind, übernimmt MACO keine Haftung, Gewährleistung oder allenfalls gesondert vereinbarte Garantie.

Bitte beachten Sie insbesondere folgende Hinweise:

- › Durch bewusstes oder unkontrolliertes Zuschlagen bzw. Zudrücken des Türblattes kann es zu Schäden an Beschlägen, Flügel- und Rahmenmaterialien sowie anderen Einzelteilen der Tür kommen.
- › Durch das Einbringen von Hindernissen bzw. fremden Gegenständen in den Öffnungsraum zwischen Flügel und Rahmen kann es zu Schäden an Beschlägen, Flügel- und Rahmenmaterialien sowie anderen Einzelteilen der Tür kommen.
- › Das Betätigen der Tür über Werkzeuge oder hebelwirksame Hilfsmittel stellt eine unzulässige Manipulation dar. Durch diese Manipulation kann es zu Schäden an Beschlägen, Flügel- und Rahmenmaterialien sowie anderen Einzelteilen der Tür kommen.
- › Durch jegliches Anbringen zusätzlicher Gewichte oder Belastungen am Türelement, die über die normale Handbedienung hinausgehen, kann es zu Schäden an Beschlägen, Flügel- und Rahmenmaterialien sowie anderen Einzelteilen der Tür kommen.
- › Durch unkontrolliertes Zuschlagen oder Aufschwingen durch Windstöße oder Zugluft kann es zu Schäden an Beschlägen, Flügel- und Rahmenmaterialien sowie anderen Einzelteilen der Tür kommen. Bei Zugluft, vorangekündigtem oder vorherrschendem Wind bzw. Sturm ist die Tür daher umgehend nach erfolgter Betätigung wieder zu schließen.
- › Das Justieren der Türbänder beeinflusst den Spalt zwischen Türrahmen und Türblatt (Falzlufte). Nicht korrektes Justieren der Türbänder führt dazu, dass der Spalt zu klein bzw. zu groß wird oder die Tür absenken kann. Dadurch kann die korrekte Funktion des Verschlusssystems beeinträchtigt bzw. verhindert werden. Zusätzlich kann es dadurch zu Schäden an Beschlägen, Flügel- und Rahmenmaterialien sowie anderen Einzelteilen der Tür kommen.
- › Jegliche Manipulation der Systemkomponenten, welche über die im Rahmen der Montageanleitung beschriebenen und somit ausdrücklich zugelassenen Einstellmöglichkeiten hinausgeht, ist strengstens untersagt. Dies gilt insbesondere auch für das manuelle Betätigen des Verriegelungshakens im geöffneten Zustand oder die Veränderung der Einstellung des Schließteils durch nicht fachkundiges Personal.
- › Gegenstände und größere Schmutzpartikel im Öffnungsbereich der Tür können die ordnungsgemäße Schließfunktion der Tür beeinträchtigen. Werden diese zwischen Türblatt und Boden geklemmt, kann es zu Beschädigungen an Bodenbelägen, Beschlägen, Flügel- und Rahmenmaterialien sowie anderen Einzelteilen der Tür kommen.

6. Sicherheitshinweise

Um die Sicherheit von Personen während der Montage, Inbetriebnahme, Betrieb und Wartung des Systems INSTINCT by MACO zu gewährleisten, ist es wichtig, die folgenden Hinweise zu beachten. Bitte beachten Sie beim Lesen dieses Dokumentes sowie der Sicherheitshinweise folgende Zeichen und Farbgebung:



Dieser Hinweis deutet auf eine Situation hin, die beim Nichteinhalten der Anweisungen, zu tödlichen Verletzungen führen kann.



Dieser Hinweis deutet auf eine Situation hin, die beim Nichteinhalten der Anweisungen, zu schweren Verletzungen führen kann.



Dieser Hinweis deutet auf eine Situation hin, die beim Nichteinhalten der Anweisungen, zu leichten Verletzungen führen kann.



Bei allen Arbeiten am System INSTINCT by MACO muss gewährleistet werden, dass die Arbeiten ausschließlich im stromlosen Zustand erfolgen. Vor Beginn der Arbeiten ist daher die Stromversorgung vollständig zu unterbrechen (z. B. durch Betätigung des Sicherungsautomaten).

Bei Verwendung des empfohlenen USV-Moduls ist zusätzlich die Verbindung zwischen Gateway und USV-Modul zu unterbrechen. Berücksichtigen Sie dabei, dass eine verschlossene Tür im stromlosen Zustand nicht zerstörungsfrei geöffnet werden kann.

Das System INSTINCT by MACO darf nur mit den hierfür vorgesehenen, geprüften und freigegebenen Netzteilen betrieben werden. Diese sind für eine Eingangsspannung von 220-240V / 50-60Hz konzipiert und bei MACO erhältlich. Der fachgerechte Anschluss dieser Netzteile darf nur durch eine Elektrofachkraft erfolgen.

Alle weiteren Systemkomponenten werden indirekt über diese Netzteile mit Strom versorgt. Versuchen Sie niemals, einzelne Komponenten an anderen Stromquellen anzuschließen.



WARNUNG

Das unkontrollierte Zuschlagen oder Aufschwingen durch Windstöße oder Zugluft kann Verletzungen verursachen. Bei Zugluft, vorangekündigtem oder vorherrschendem Wind bzw. Sturm ist die Tür daher umgehend nach erfolgter Betätigung wieder zu schließen.

Durch zusätzliche Gewichte und Belastungen am Türelement kann dieses herausfallen und schwere Verletzungen verursachen. Das Anbringen von zusätzlichen Gewichten und Belastungen am Türelement ist daher zu unterlassen.

Bei unsachgemäßer Handhabung während des Schließvorgangs besteht die Gefahr von Verletzungen – insbesondere, wenn sich Personen oder Körperteile beim Schließen der Tür im Öffnungsspalt zwischen Türflügel und Rahmen befinden. Weisen Sie die Nutzer auf die Gefahren unsachgemäßer Handhabung hin. Diese gilt in besonderem Maße bei Kindern und Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen.



ACHTUNG

Bei unsachgemäßer Handhabung während des Öffnungsvorgangs besteht die Gefahr von Verletzungen – insbesondere, wenn sich Personen oder Körperteile beim Öffnen der Tür zwischen Türflügel und Wänden, Möbelstücken o. ä. befinden.

7. Wartung, Reinigung und Pflege

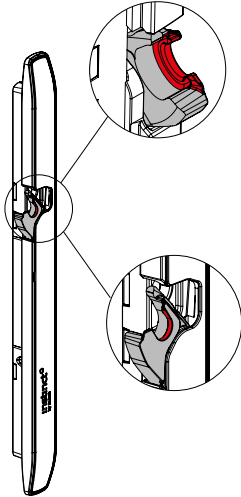
Ihre Tür ist mit einem hochwertigen und langlebigen MACO-Produkt ausgestattet. Damit dieses auf Jahre hinaus funktionsfähig und sicher bleibt, sind die nachfolgenden Wartungshinweise bzw. die vorgeschriebenen Intervalle zu beachten und einzuhalten.

Kontrollieren Sie das System INSTINCT by MACO regelmäßig (mindestens 1x jährlich; in Einbausituationen, in denen im Falle einer möglichen Fehlfunktion potenzielle Gefahr für Leib und Leben besteht, mindestens 1x monatlich) auf dessen ordnungsgemäße Funktion. Beachten Sie dabei insbesondere ungewöhnliche Geräusche, Verschleiß- bzw. Abriebspuren, die auf eine mögliche Fehlfunktion des Systems hinweisen können.

Jegliche Fälle, in denen die Tür nicht mehr ordnungsgemäß ver- oder entriegelt werden kann, stellen eine Störung dar und dürfen ausschließlich von geschultem Fachpersonal analysiert und behoben werden.

Darüberhinausgehend gelten folgende Vorgaben:

Tätigkeit	Endanwender	Fachbetrieb
Freien Einlauf des Türflügels und Leichtgängigkeit des Türelements kontrollieren und ggf. durch einen Fachbetrieb einstellen lassen	✓	✓
Alle Beschlags- und Schließteile auf ungewöhnliche Geräusche, offensichtliche Beschädigungen, Verschleiß- und Abriebspuren kontrollieren und ggf. durch einen Fachbetrieb in Stand setzen lassen	✓	✓
Alle beweglichen Beschlagsteile auf Funktion prüfen		✓
Schließhaken fetten (siehe Darstellung, S. 9)		✓
Befestigungsschrauben überprüfen, ggf. nachziehen bzw. ersetzen		✓
Einstellung der Schließteile überprüfen und ggf. nachjustieren		✓
Anschluss von Fremdsystemen		✓
Jegliche Änderung der elektronischen Systemkonfiguration		✓



Der Schließhaken ist grundsätzlich regelmäßig entlang der Schließkontur mit Schmierfett oder technischer Vaseline unter Verwendung eines Pinsels o. ä. zu fetten. Verwenden Sie keinesfalls Kontaktsprays, Rostlöser oder flüssige Schmierstoffe – diese erzielen nicht die gewünschte Schmierfunktion, können in die Verschlusskomponente eindringen, die Funktion beeinträchtigen und somit Schäden hervorrufen. Die Fettung ist jeweils nach 25.000 Betätigungszyklen bzw. 1x jährlich (je nachdem, was zuvor eintritt) durchzuführen.

Um die Oberflächengüte der Beschlagsteile für die zweckentsprechende Nutzung dauerhaft zu erhalten und Beeinträchtigungen zu vermeiden, sind die Beschläge bzw. Falzräume so zu belüften, dass sie weder direkter Nässeeinwirkung noch Tauwasserbildung ausgesetzt sind. Dies gilt insbesondere während der Bauphase. Das Aus- und Einhängen des Flügels sowie die Instandhaltung von sicherheitsrelevanten Teilen (Türbänder) darf nur vom Fachbetrieb ausgeführt werden.

Zur Reinigung der sichtbaren Flächen der INSTINCT-Verschlusskomponenten können Sie ein weiches, fusselfreies Tuch mit einem milden, pH-neutralem Reinigungsmittel in verdünnter Form verwenden. Verwenden Sie niemals aggressive, säure- oder lösungsmittelhaltige Produkte oder Sprays, die metallische Oberflächen, Kunststoffe oder Dichtmaterialien angreifen, somit zu Schäden an den Beschlägen führen und dadurch sicherheitsrelevante Eigenschaften beeinträchtigen können. Verzichten Sie außerdem auf die Verwendung von Scheuermitteln wie Schwämmen, Scheuerwolle o. ä. und vermeiden Sie dauerhafte Nässe auf den Oberflächen.

Hinsichtlich der Reinigungsmöglichkeiten des Türflügels, der Dichtungen sowie weiterer Komponenten einer Tür sind die Vorgaben des Türherstellers zu beachten.

8. Hinweise zur Verwendung der INSTINCT-App

Die INSTINCT-App wurde entwickelt, um eine mit einem INSTINCT-System ausgestattete Tür komfortabel mittels Endgerät (z. B. Smartphone und Tablets) steuern zu können. Zu den Kernfunktionen der INSTINCT-App gehören das Öffnen der Tür sowie – sofern Sie die entsprechenden Berechtigungen dafür besitzen – die Verwaltung der Zutritte. Dabei kommuniziert die INSTINCT-App mit dem INSTINCT Bluetooth-Modul, das in der Tür verbaut wird. Die INSTINCT-App steht Ihnen kostenlos im Google Play-Store (für Android) bzw. Apple App Store (für iOS) zum Download zur Verfügung.

Bitte beachten Sie vor bzw. bei Verwendung der INSTINCT-App die entsprechenden Nutzungsbedingungen bzw. die Datenschutzerklärung, welche Sie in der INSTINCT-App finden bzw. weisen Sie auch weitere Benutzer auf diese ergänzenden Informationen hin.

Jedes INSTINCT Bluetooth-Modul kann im Auslieferungszustand grundsätzlich von jedem Smartphone bedient werden, auf dem die INSTINCT-App installiert ist. Stellen Sie daher sicher, dass das INSTINCT Bluetooth-Modul umgehend initialisiert wird, sobald die Tür nach Abschluss der Montage der Absicherung eines Gebäudes dient.

Zur Initialisierung wird jedes INSTINCT Bluetooth-Modul von MACO mit einer INSTINCT Admin Card ausgeliefert, welche dem Endanwender im Zuge der Auslieferung des Türelements zu übergeben ist. Nur mit der INSTINCT Admin Card kann das INSTINCT Bluetooth-Modul initialisiert bzw. bei Bedarf erneut auf Werkseinstellungen zurückgesetzt werden. Bewahren Sie die INSTINCT Admin Card daher unbedingt an einem sicheren Ort auf – es gibt keine Möglichkeit, diese nachträglich zu ersetzen oder zu reproduzieren.

Bitte beachten Sie zudem, dass die Tür nur dann über die INSTINCT-App entriegelt werden kann, wenn das Smartphone eingeschaltet ist. Stellen Sie daher sicher, dass der Akku Ihres Smartphones stets ausreichend geladen ist. Weisen Sie insbesondere auch weitere Benutzer der INSTINCT-App auf diesen Umstand hin.

Bitte beachten Sie bei Verwendung der Zusatzfunktionen Tagesentriegelung bzw. Kindersicherung die damit verbundenen Wechselwirkungen bzw. Einschränkungen (Details siehe Kapitel 4).

9. Ersatzteile, Kundendienst und Entsorgung

Ersatzteile bzw. Kundendienstleistungen können von Türlieferanten, Türherstellern oder autorisierten Servicepartnern bezogen werden. Eine Liste von Verarbeitern, Händlern und Servicepartnern ist unter www.maco.eu zu finden.



Nebenstehendes Symbol besagt, dass dieses Elektro- bzw. Elektronikgerät am Ende seiner Lebensdauer laut Elektroaltgeräteverordnung nicht im Hausmüll entsorgt werden darf.

Zur Rückgabe stehen in Ihrer Nähe kostenfreie Sammelstellen für Elektroaltgeräte zur Verfügung. Die Adressen erhalten Sie von Ihrer Stadt bzw. Gemeindeverwaltung.

Mayer & Co Beschläge GmbH

Alpenstraße 173 · 5020 Salzburg · Austria

T: +43 662 6196-0 · F: +43 662 6196-1449

maco@maco.eu · maco.eu

MACO in Ihrer Nähe:

www.maco.eu/kontakt



Dieses Dokument wird laufend überarbeitet. Die aktuelle Version finden Sie unter <https://www.maco.eu/assets/759213> oder scannen Sie den QR-Code.

Erstellt: 11/2021 · Geändert: 17.01.2023

Best.-Nr. 759213

Alle Rechte und Änderungen vorbehalten.

CREATING
INNOVATION